

Azonosító  
jel:

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**ÉRETTSÉGI VIZSGA • 2007. október 25.**

# **FÖLDRAJZ NÉMET NYELVEN**

## **EMELT SZINTŰ ÍRÁSBELI VIZSGA**

**2007. október 25. 14:00**

Az írásbeli vizsga időtartama: 240 perc

Pótlapok száma	
Tisztázati	
Piszkozati	

### **OKTATÁSI ÉS KULTURÁLIS MINISZTERIUM**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---

## Wichtige Hinweise

Für die Lösung des **Aufgabenblattes** haben Sie **240 Minuten Zeit**. Zur Lösung dieser Aufgaben dürfen Sie **keinen Atlas** benutzen.

Falls nötig, **benutzen Sie den Taschenrechner**; im Aufgabenblatt **müssen Sie aber in jedem gegebenen Fall auch den Rechnungsweg beschreiben**.

Die Aufgaben können Sie **in beliebiger Reihenfolge** lösen.

**Lesen Sie** zuerst aufmerksam die formulierten Fragen in den Aufgaben **durch**, **denken Sie nach** und **schreiben Sie** erst danach ihre Antwort **mit Tinte (Feder)** an die entsprechende Stelle. Falls nötig, dürfen Sie die Lösung verbessern. Wenn aber das Durchstreichen oder die Verbesserung nicht eindeutig sind, oder wenn Sie mit Bleistift schreiben, können Sie auf diesen Teil der Aufgabe keinen Punkt bekommen.

Antworten Sie immer der gestellten Frage entsprechend! Für zusätzliche Antworten (statt zwei Beispiele drei nennen) gibt es keine Pluspunkte.

Über die **erreichbare** maximale **Punktzahl**, bzw. Teilpunkte informieren die angegebenen Punktzahlen neben/nach den Aufgaben. Bitte **schreiben Sie nichts** in die **grauen Kästchen!**

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

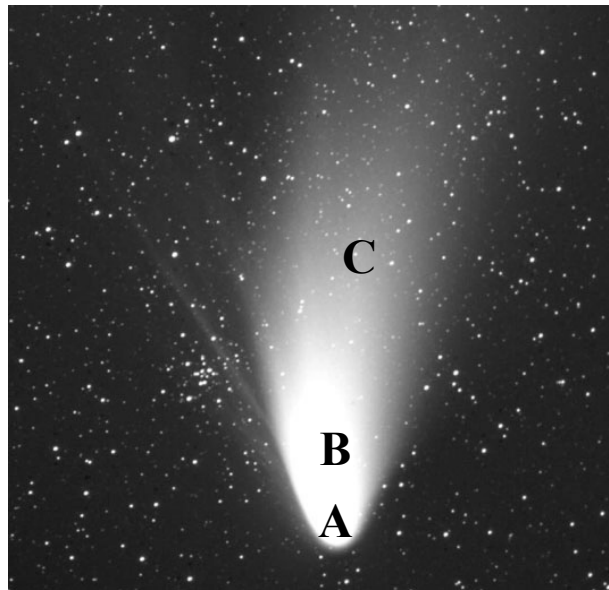
**1. Betrachten Sie das Bild und lösen Sie die dazu gehörenden Aufgaben!**

a) Benennen Sie die mit Buchstaben gekennzeichneten Teile des Himmelskörpers!

A: .....

B: .....

C: .....



3 Punkte	
----------	--

b) In welche Richtung zeigt im Vergleich zur Sonne der mit C bezeichnete Teil des Himmelskörpers? Unterstreichen Sie die richtige Lösung!

in die der Sonne entgegengesetzte Richtung  
senkrecht zur Sonne

in Richtung Sonne  
in Richtung Erde

Wodurch wird diese Richtung verursacht? .....

2 Punkte	
----------	--

5 Punkte	
----------	--

**2. Bestimmen Sie die geographischen Koordinaten der Beobachtungspunkte nach den folgenden Angaben! Beschreiben Sie auch den Rechnungsweg!**

a) 1. Beobachtungspunkt

- Am 22. Juni kulminiert die Sonne im Zenit.
- Die Zonenzeit beträgt 2 Stunden mehr als die Zonenzeit von Greenwich; die Ortszeit stimmt mit der Zonenzeit überein.

Koordinaten. ....; .....

4 Punkte	
----------	--

b) 2. Beobachtungspunkt:

- Am 22. Dezember ist die Kulminationshöhe der Sonne  $73,5^\circ$  über dem südlichen Horizont.
- Die Ortszeit beträgt 2 Stunden und 24 Minuten mehr als die Weltzeit.

Rechnen Sie hier:

Koordinaten. ....; .....

6 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## c) 3. Beobachtungspunkt:

- Es gibt auf der Erdoberfläche zwei solche Punkte, wo man alle Zonenzeiten oder Ortszeiten gebrauchen könnte.

A) ..... B).....

2 Punkte

12 Punkte

**3. Entscheiden Sie, ob die folgenden Behauptungen richtig oder falsch sind! Schreiben Sie R vor die Nummer der richtigen und F vor die Nummer der falschen Behauptungen!**

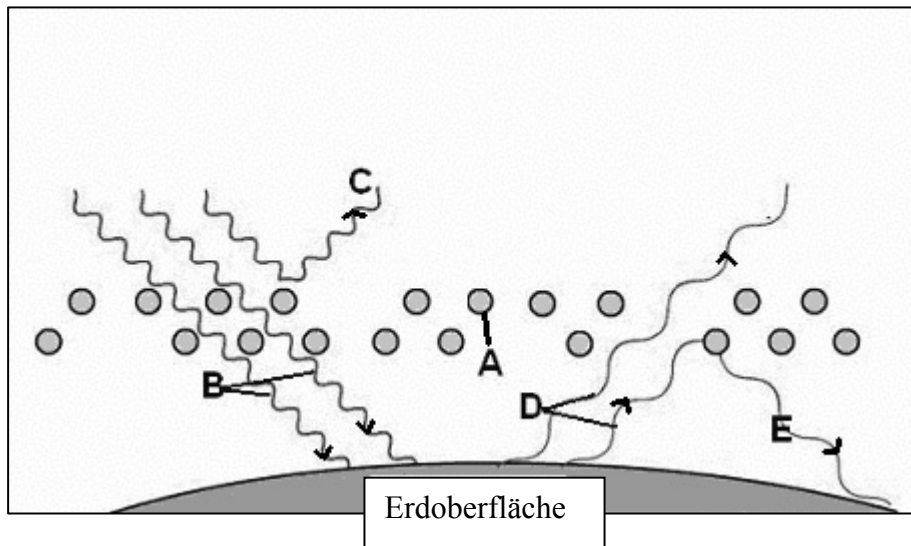
- ..... 1. Wenn wir den Maßstab der Landkarte verzweifachen, dann stellen wir zweimal so großes Gebiet dar.
- ..... 2. Mit der Bestimmung der relativen Höhe unseres Standortes haben wir gleichzeitig auch die Höhe über dem Meeresspiegel bestimmt.
- ..... 3. Von einer Touristenkarte können wir mit Hilfe der Legende und der Signaturen/Zeichen ablesen, wo wir eine Höhle finden können.
- ..... 4. Man kann von jeder Landkarte ablesen, wo in unserer Nähe eine Großstadt zu finden ist.
- ..... 5. Die Landkarten mit kleinem Maßstab stellen kleinere Landschaften dar.
- ..... 6. Die Landkarten mit großem Maßstab stellen ein kleineres Gebiet dar; es sind dort mehr Details zu finden.
- ..... 7. Auf der Landkarte mit Höhenlinien ist der Hang dort steiler, wo die Höhenlinien weiter auseinander liegen (weiter von einander entfernt sind).
- ..... 8. Die Landkarte ist eine proportional verkleinerte Zeichnung der Erde; man blickt dabei von oben auf die Erde.
- ..... 9. Auf der Landkarte mit Farbabstufung können wir genauer die Höhe eines Punktes über dem Meeresspiegel bestimmen als auf einer mit Höhenlinien.
- ..... 10. Mit einem Kompass kann man die nördliche Richtung geographisch genau bestimmen.

10 Punkte



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

5. Betrachten sie die Abbildung und benennen Sie die Teile! Schreiben sie die Buchstaben der Abbildung nach dem entsprechenden Begriff bzw. Prozess! *Ein Buchstabe kann auch an mehrere Stellen geschrieben werden!*

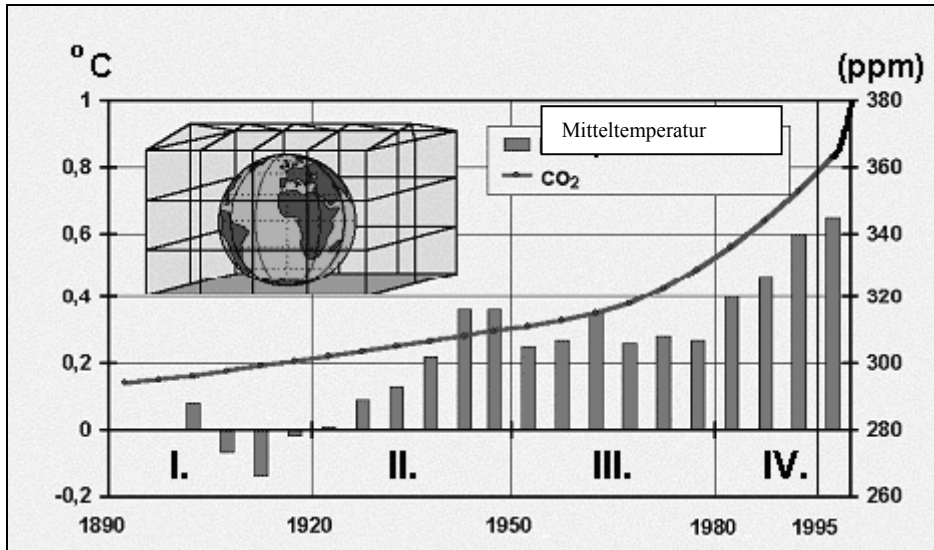


1. Von der Sonne ankommende Strahlung .....
2. Wärmeausstrahlung von der Erdoberfläche her .....
3. Das kann Kohlendioxyd, Wasserdampf und auch Metan sein.  
.....
4. Weil die Menge in der jüngsten Zeit zunimmt, beschleunigt sich die Erwärmung.  
.....
5. Die Wärmeausstrahlung der Luft. ....
6. Die Menge dieser Strahlung, ist etwas weniger als die Hälfte der von der Sonne auf die Erde kommenden Strahlung. ....
7. Von der Atmosphäre reflektierte Sonnenstrahlung. ....

7 Punkte

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**6. Betrachten Sie die Abbildung und antworten Sie auf die Fragen!**



*Auf der linken Y-Achse der Abbildung ist die Veränderung der Mitteltemperatur, auf der rechten Y-Achse die Veränderung der CO<sub>2</sub>-Menge dargestellt.*

**a.** Wie hat sich die Menge an Kohlendioxyd in den letzten 100 Jahren verändert?

.....

1 Punkt	
---------	--

**b.** In welcher Periode verlief die Veränderung in größerem Tempo? Antworten Sie mit dem Einschreiben der römischen Zahl, die die Periode kennzeichnet!

.....

1 Punkt	
---------	--

**c.** Um welchen Wert hat sich die Menge des Kohlendioxyd zwischen 1920 und 1995 verändert?

um .....ppm

1 Punkt	
---------	--

**d.** 1. In welcher Periode sank die Durchschnittstemperatur der Erde? Antworten Sie mit der römischen Nummer der Periode!

2. In welcher Periode kann man eindeutigen Zusammenhang zwischen dem Wachsen des CO<sub>2</sub>-Niveaus und der Temperaturveränderung nachweisen? Antworten Sie mit der römischen Nummer der Periode!

.....

2 Punkte	
----------	--

**e.** Vergleiche die Mitteltemperaturen von 1920 und 1995 miteinander. Wie groß ist der Temperaturunterschied in °C zwischen diesen beiden Jahren?..... °C

1 Punkt	
---------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

f. Von den zwei Bildern ist das eine 1870, das andere 2001 fotografiert worden.



Bild A



Bild B

1. Das Foto mit welchem Buchstaben wurde 1870 fotografiert?.....
2. Welche Naturerscheinung/Oberflächenform erkennen Sie auf dem Foto?.....  
 Welche Veränderung passierte mit dieser Naturerscheinung/Oberflächenform in der  
 Zwischenzeit?.....  
 .....  
 Von der Veränderung welchen Klimaelements wurde das verursacht?.....  
 Benennen Sie die Ursache der Veränderung des Klimaelements!.....

5 Punkte	
----------	--

11 Punkte	
-----------	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**7. Antworten Sie auf die Fragen im Zusammenhang mit den Karstescheinungen!**

a) Nennen Sie den chemischen Stoff, der den Kalkstein aufbaut! .....

1 Punkt	
---------	--

b) Wählen Sie aus den unten stehenden Formeln die chemische Formel für den in a) genannten Stoff! Kreisen Sie die einzig richtige Formel ein!

- A)  $\text{CaSO}_4$
- B)  $\text{CaCl}_2$
- C)  $\text{CaCO}_3$
- D)  $\text{Ca}(\text{HCO}_3)_2$
- E)  $\text{H}_2\text{CO}_3$

1 Punkt	
---------	--

c) Mit welchem chemischen Stoff tritt der Kalkstein während der Verkarstung/Lösung in Wechselwirkung?

.....

1 Punkt	
---------	--

d) Erklären Sie, wie das vorhin genannte Material in der Natur entsteht! – Benutzen Sie dazu die hier angegebenen Begriffe!

Kohlendioxid    Boden    Niederschlag    Bakterie    Stoffwechsel    Pilz

.....  
 .....  
 .....

1 Punkt	
---------	--

e) In welche Gruppe der unterirdischen Gewässer gehört das Karstwasser?

.....

1 Punkt	
---------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

f) Zu den unten stehenden Karstformen gehören jeweils fünf Merkmale, von diesen ist jeweils ein einziges falsch. Kreisen Sie bei jeder Karstform das einzige falsche Merkmal ein! *Die Linie neben den Begriffen lassen Sie jetzt noch frei!*

1. Schluckloch/Sickerloch .....
- A) Das ist im Allgemeinen die Stelle, wo das Niederschlagswasser einsickert.
- B) Trichterförmige Vertiefung
- C) Es kann bei einem hohen Karstwasserstand auch eine Quelle sein.
- D) Es wird rundherum eingegrenzt von konvexen Vertiefungen, die zum eigentlichen Schluckloch hinunterführen, sowie von den zu den Vertiefungen führenden Erosionsrinnen.
- E) Durch Lösungsverwitterung entstandene flache, blind endende Vertiefung an der Oberfläche.
  
2. Polje .....
- A) Großflächige Karstvertiefung
- B) Bei ihrer Herausbildung spielen oft auch tektonische Bewegungen eine Rolle.
- C) Unterirdische Karstform.
- D) Sie kann in Karstgebirgen eine wichtige Landwirtschaftsfläche sein.
- E) An ihrer Grenze sind Bruchlinien und Bruchflächen/Verwerfungsflächen zu finden.
  
3. Doline .....
- A) Geschlossene Oberflächenvertiefung
- B) Ungarisch nennt man sie töbör.
- C) Runde, tellerförmige Vertiefung
- D) Ein 10 - 100 km<sup>2</sup> großes Gebilde
- E) Sie entsteht durch Lösung oder Einsturz.
  
4. Höhle .....
- A) Ihre charakteristischen Formen sind die Karrenfelder oder mit anderem Namen: Teufelsfurchen.
- B) Gesamtheit der in die verkarstenden Gesteine führenden, bzw. wasserstauenden und wasserführenden Gänge
- C) Bei ihrer Herausbildung spielt neben der Lösung auch die Erosion eine wichtige Rolle.
- D) Lösung und Aussinterung/Ausscheidung von Kalk können in ihr zusammen vorkommen.
- E) An ihrem Ausgang können Quellen zu Tage treten.

4 Punkte	
----------	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- c) Schreiben Sie in den eingerahmten Bereich unter den Bildern den Namen der jeweils richtigen Jahreszeiten! Welche Richtung hat der Wind in den einzelnen Jahreszeiten? Tragen Sie die Windrichtung nach den Jahreszeiten ein!

4 Punkte	
----------	--

- d) Ordnen Sie die Halbinsel auf dem Bild anhand der klimatischen Merkmale in das System der geographischen Zonalität ein!

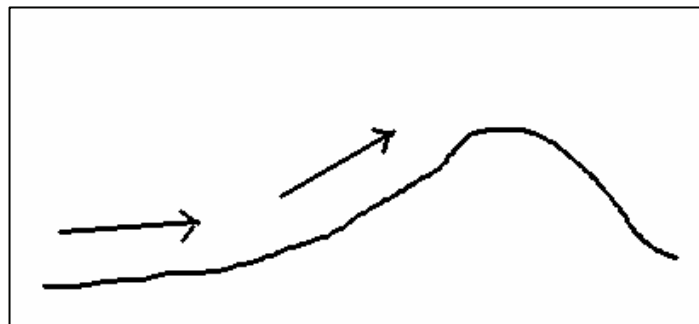
Zone:..... Gebiet: .....

2 Punkte	
----------	--

- e) Cherrapunji ist aus klimatischer Sicht ein besonderer Punkt der Erde. Stellen Sie mit Hilfe der Tabelle fest, warum das so ist!

Cherrapunji													1313 m
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D	Jahr
mm	11	46	240	938	1214	2298	3272	1760	1352	549	72	29	11777
°C	11,5	13,1	16,5	18,1	19,3	20,3	20,1	20,6	20,2	19,3	16,4	12,7	17,3

Ursache der Besonderheit: .....



Geben Sie mit Hilfe der Abbildung eine Erklärung für die Herausbildung dieser Besonderheit!

.....

.....

.....

2 Punkte	
----------	--

11 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**9. Lösen Sie die Aufgaben im Zusammenhang mit den Merkmalen der Bevölkerung!**

- a) Entscheiden Sie, in welche Kategorie die unten stehenden Länder auf Grund der Verteilung der Bevölkerung nach Nationalitäten gehören! Schreiben Sie neben den Namen des Landes den Buchstaben des entsprechenden Merkmals!

A) hauptsächlich ein Volk/eine Nationalität                      B) zwei Völker/Nationalitäten  
C) mehrere bzw. viele Völker/Nationalitäten

- ..... 1. Österreich  
..... 2. Russland  
..... 3. Belgien  
..... 4. Schweiz  
..... 5. Polen

5 Punkte	
----------	--

- b) Was ist die offizielle Sprache dieser beiden Lateinamerikanischen Länder?

Brasilien: .....

Mexiko: .....

Was ist die Ursache des Unterschiedes? .....

3 Punkte	
----------	--

8 Punkte	
----------	--

**10. Auf welche siedlungsgeographische Begriffe beziehen sich die folgenden Definitionen? Schreiben Sie den jeweils richtigen Begriff nach den Feststellungen!**

- Die Zunahme des Prozentsatzes der städtischen Bevölkerung und der Zahl der Städte  
.....
- Die Ausbreitung der städtischen Lebensform; das Aussehen einer Siedlung wird stadähnlich.  
.....
- Ein Stadttyp, dessen Einwohner hauptsächlich von den Einnahmen aus dem Fremdenverkehr leben  
.....
- Eine Anhäufung/Verdichtung von mehreren Städten, die sich aus den nah beieinander liegenden Agglomerationen von Weltstädten bildet  
.....
- Ein Stadttyp, der sich an der Grenze von Landschaften mit unterschiedlichen Wirtschaftsmerkmalen bildet  
.....

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

6. Ein Dorftyp, der sich meistens in einem länglichen Tal bildet
- .....

7. Ein Dorftyp in Ungarn mit höchstens 500 Einwohnern
- .....

7 Punkte	
----------	--

**11. In einer Statistik erscheinen folgende Daten über eine Stadt! Lesen Sie die Daten aufmerksam und lösen Sie anschließend die Aufgabe!**

Einwohnerzahl am 31. Dezember 2004: 159 700 Einwohner

2005 geboren: 2680 Einwohner

2005 gestorben: 1510 Einwohner

2005 zugezogen/Zuwanderung: 2230 Einwohner

2005 weggezogen/Abwanderung: 1280 Einwohner

- a) Wie groß war am 01.01. 2006 die Bevölkerung? ..... Einwohner

Rechnen Sie hier!

2 Punkte	
----------	--

- b) Wie viel war 2005 die natürliche Bevölkerungszunahme? ..... %

Rechnen Sie hier!

2 Punkte	
----------	--

- c) Wie groß war 2005 der Wanderungsunterschied (die Wanderungsbilanz)?

..... Einwohner

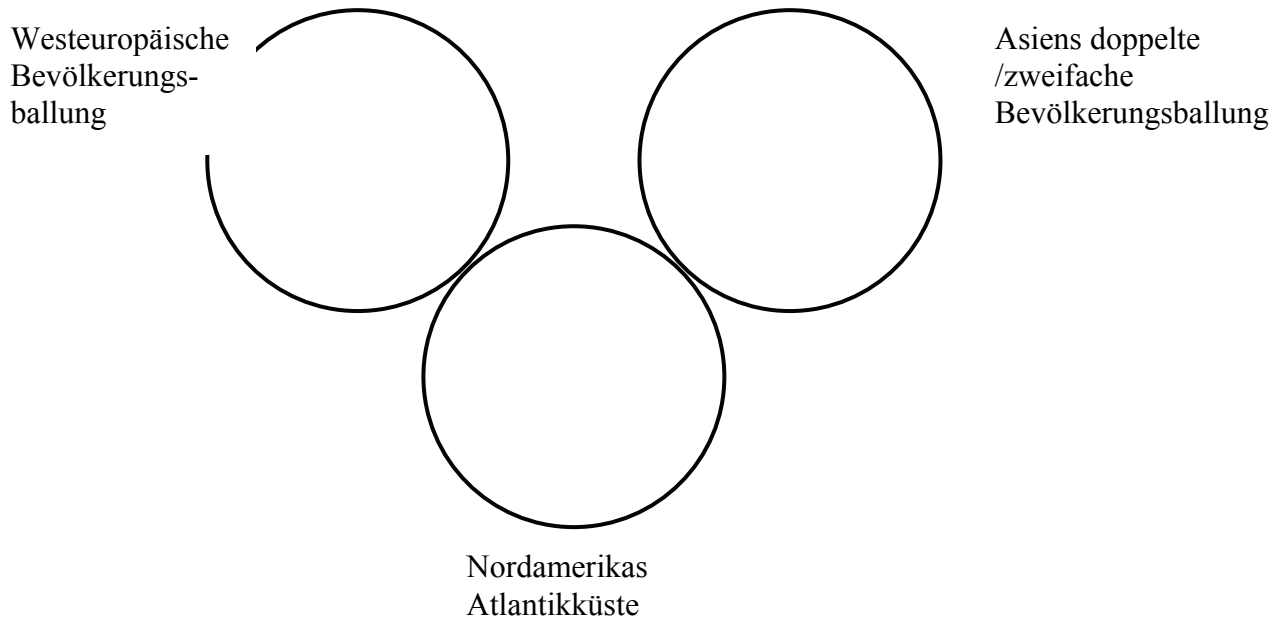
Rechnen Sie hier!

1 Punkt	
---------	--

5 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**12. Wählen Sie aus, auf welche Bevölkerungsballungen sich die folgenden Feststellungen beziehen! Schreiben Sie die Nummern der Behauptungen in den richtigen Kreis!**

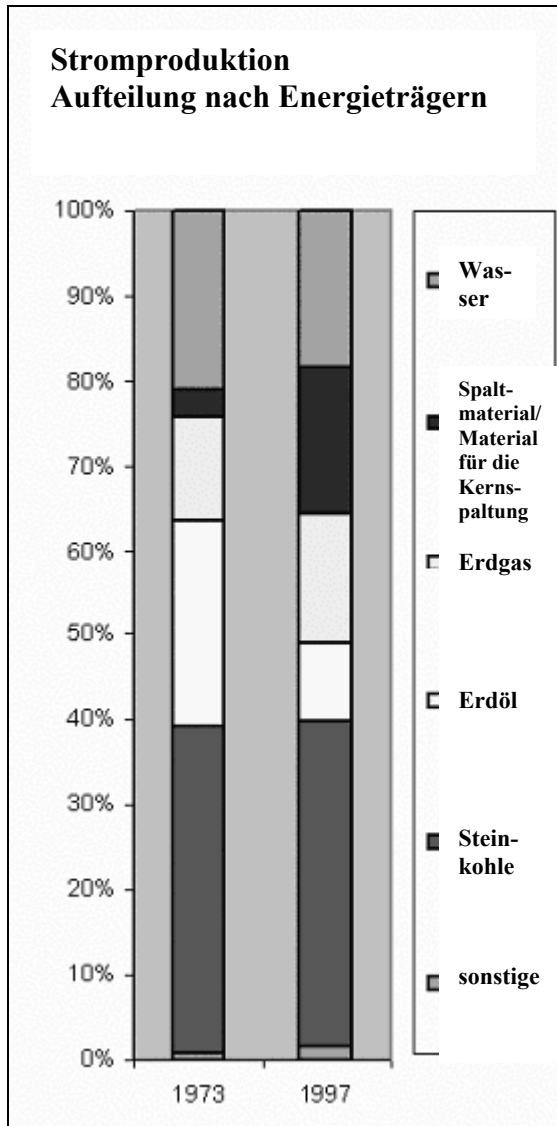


1. Die Mehrheit der hier lebenden Gesellschaften gehört in den II., einige in den III. Abschnitt des Bevölkerungszykluses/der demografischen Entwicklung.
2. Hier ist das Maß des natürlichen Zuwachses am größten.
3. Hier haben die Einwanderung von fachlich qualifizierten Arbeitskräften und die günstige verkehrsgeographische Lage bei der Entstehung und Entwicklung eine entscheidende Rolle gespielt
4. Das ist die Bevölkerungsballung mit der größten Bevölkerungszahl.
5. Hier ist die Zahl der Stadtbewohner prozentual am größten.
6. Für die hier lebenden Gesellschaften ist die Bevölkerungsabnahme charakteristisch.
7. Ihre Entstehung und Entwicklung ist mit der industriellen Revolution im 17-18. Jahrhundert verbunden.
8. Bei ihrer Entstehung und Entwicklung hat die Bewässerungswirtschaft entlang von Flussläufen eine entscheidende Rolle gespielt.

8 Punkte	
----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**13. Betrachten Sie das Diagramm und beantworten Sie die Fragen!**



a) Bei welchem Energieträger sank der Verbrauch am meisten?

.....

1 Punkt	
---------	--

b) Welches wirtschaftliche Ereignis verursachte diese Veränderung?

.....

1 Punkt	
---------	--

c) Welche internationale Organisation spielte in diesem Prozess eine Rolle?

.....

1 Punkt	
---------	--

d) Bei welchem Energieträger wuchs der Verbrauch am meisten?

.....

1 Punkt	
---------	--

e) Welcher Energieträger, der im Diagramm genannt wird, gehört zu den erneuerbaren Energieträgern?

.....

1 Punkt	
---------	--

f) Nennen Sie zwei solche Energiequellen, die in die sonstige Kategorie gehören könnten!

- .....

- .....

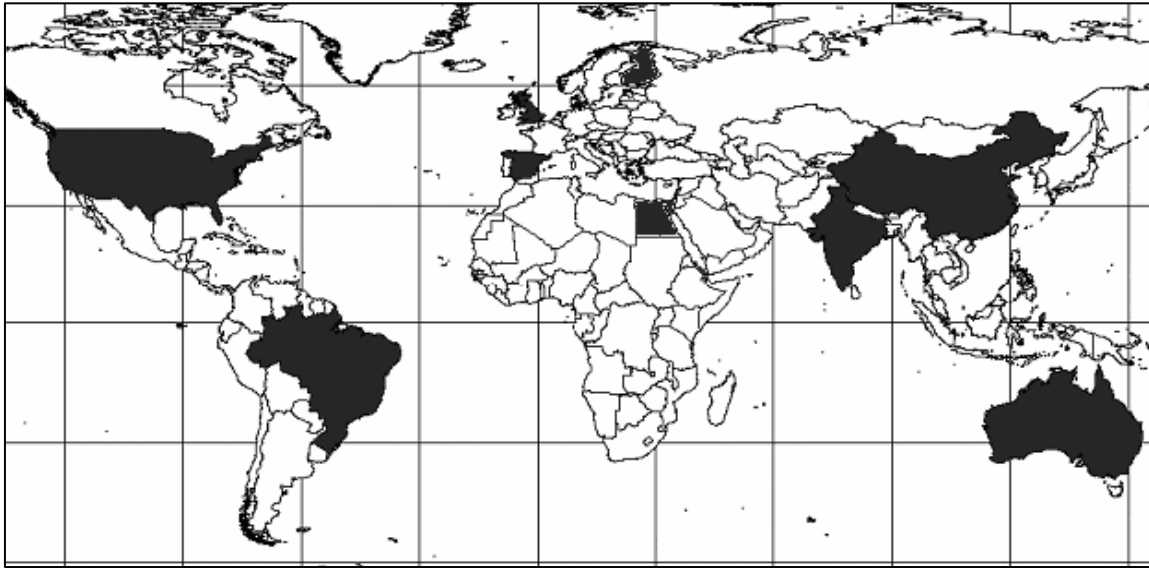
2 Punkte	
----------	--

7 Punkte	
----------	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**14. Für die dunkel eingefärbten Länder sind bestimmte landwirtschaftliche Produkte charakteristisch. Schreiben Sie nach den für diese Länder charakteristischen Feststellungen den Namen des Landes! Es gehören nicht zu jedem Land Feststellungen.**



1. Dieses Land steht an erster Stelle bei der Reisproduktion.	
2. Dieses Land steht an erster Stelle bei der Maisproduktion.	
3. Charakteristisch ist die Rinderhaltung auf üppigen Weiden und mit saftigem Halmfutter/Heu.	
4. Hier befindet sich der größte Rinderbestand der Welt.	
5. Die Kaffeeproduktion dieses Landes ist herausragend.	
6. Charakteristisch sind Produktion und Export von Zitrusfrüchten.	
7. Dieses Land steht an erster Stelle bei der Produktion von Wolle.	

7 Punkte

**15. Lösen Sie die Aufgaben, die mit der Wirtschaft im Zusammenhang stehen!**

a) Lesen Sie die folgende Tabelle aufmerksam und tragen Sie auf der Linie neben den Zahlen die richtigen Begriffe/Ausdrücke ein!

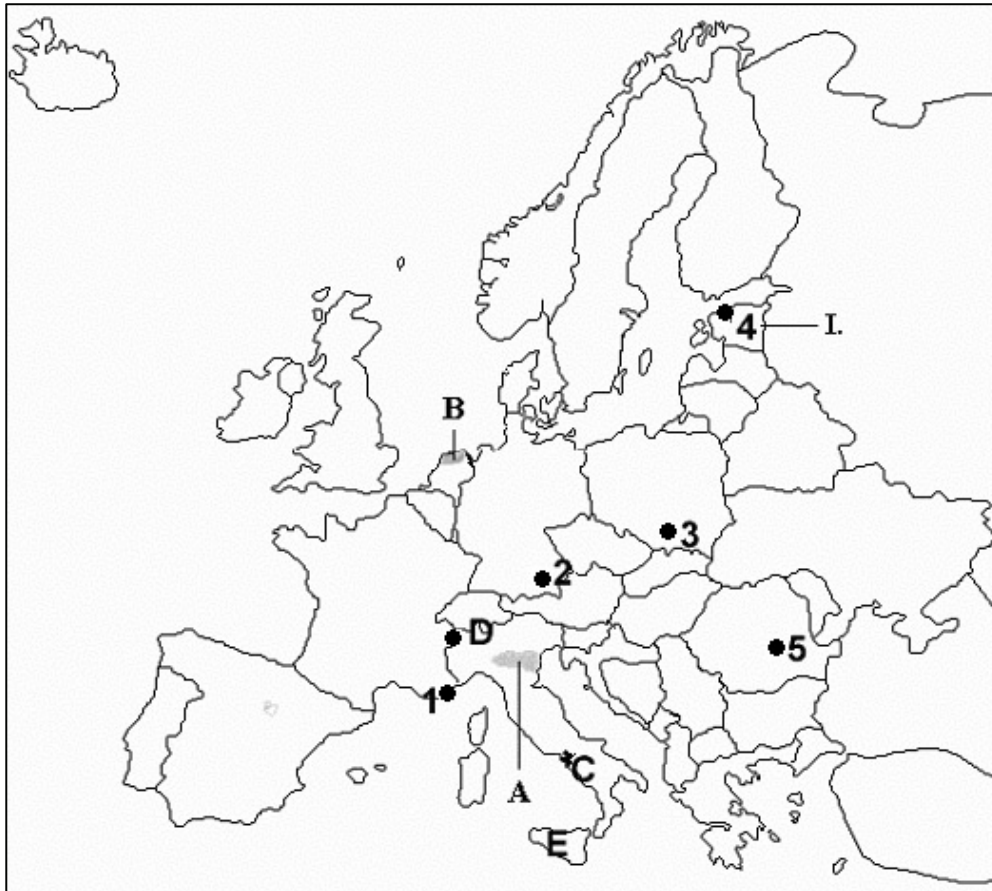
	<b>Markt- wirtschaft</b>	1. ....
Für die Ressourcen/Produktionskraftquellen charakteristische Eigentumsform	2. ....	3. ....
Hauptziel der Firmen	4. ....	Langfristige Zielsetzungen, Erfüllung der Vorschriften
Das Preisbestimmung erfolgt so	5. .... .....	Zentral und vom Staat gelenkt
Der zusammenfassende Name des wirtschaftlich-gesellschaftlichen Systems		6. ....

6 Punkte



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**16. Betrachten Sie die Landkarte und antworten Sie auf die Fragen!**



a) Benennen Sie die mit Buchstaben gekennzeichneten Landschaften und Reliefformen!

- A) .....-Ebene
- B) ..... Tiefland/Depression
- C) ..... (Vulkan)
- D) ..... (Gipfel, 4807 m)
- E) ..... (Insel)

5 Punkte	
----------	--

b) Was ist dem Relief der Landschaften „A” und „B” gemeinsam?

.....  
Was ist vom Aspekt des Reliefs her der Unterschied zwischen ihnen?

.....

2 Punkte	
----------	--

c) Wie ist die Landschaft „A” entstanden? Unterstreichen Sie die einzige richtige Antwort!

- |                               |                 |
|-------------------------------|-----------------|
| Durch Abtragung               | durch Gletscher |
| durch Aufschüttung/Auffüllung | Ab-/Verdämmung  |

1 Punkt	
---------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

- d) Ordnen Sie die mit Zahlen gekennzeichneten Siedlungen in die Tabelle ein! Schreiben Sie ihre Zahlen und ihre Namen an die jeweils richtige Stelle in die Tabelle!

Erläuterung	Zahl	Name
Hauptstadt		
Dieser Stadtstaat ist auch ein Steuerparadies.		
Sächsische Stadt im Vorland der Südlichen Karpaten; nach der Hauptstadt das zweite bedeutende Zentrum des Landes		
In ihrer Nähe wurde während der sozialistischen Industrialisierung das wichtige schwerindustrielle Zentrum gebaut. Der Fremdenverkehr und die kulturelle Rolle der an Kunstdenkmälern reichen Stadt ist bedeutend		
Wirtschaftliches und politisches Zentrum Süddeutschlands (Bayern)		

10 Punkte

- e) Unterstreichen Sie den Namen der zwei Firmen, die in der Stadt mit der Zahl **2** zu finden ist!

Volkswagen   Opel   Siemens   Bayer   BMW

2 Punkte

- f) Zu welchem Land gehörte der Staat mit der Zahl **I.** nach dem II. Weltkrieg als Unionsrepublik?

.....

In welchen wirtschaftlichen Zusammenschluss ist dieses Land heute integriert? Kreisen Sie den Buchstaben der richtigen Organisation ein!

A) EFTA   B) CEFTA   C) NAFTA   D) EU

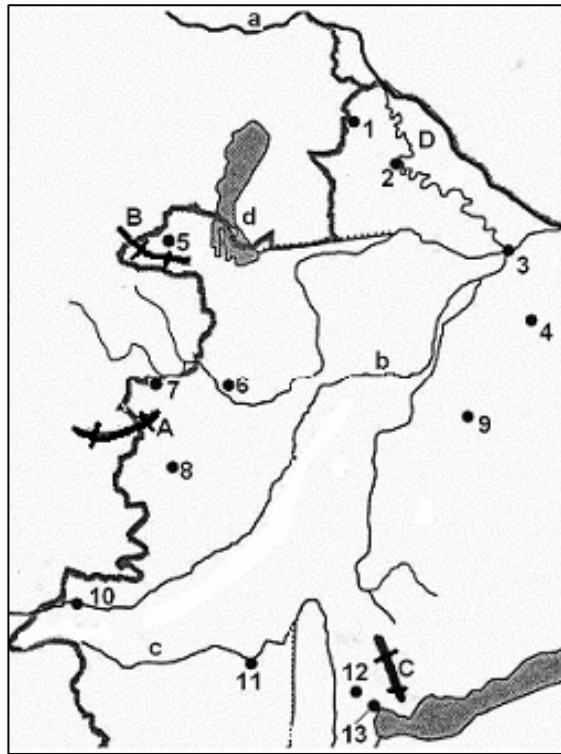
Nennen Sie das Land! .....

3 Punkte

23 Punkte

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**17. Betrachten Sie die Landkartenskizze und lösen Sie die damit zusammenhängenden Aufgaben!**



a) Zählen Sie auf, welche ungarischen Großlandschaften die Landkartenskizze darstellt, bzw. welche Großlandschaften teilweise darauf zu sehen sind!

- .....
- .....
- .....
- .....

4 Punkte 

--

b) Nennen Sie die auf der Landkartenskizze mit Großbuchstaben bezeichneten Landschaften!

A: ..... B: .....

C: ..... D: .....

4 Punkte 

--

c) Antworten Sie mit dem Eintragen des entsprechenden Buchstaben (Großbuchstaben!)

Sein höchster Punkt ist der Irott kő: ....

Schwemmkegel: ....

Für dieses Gebirge sind die ältesten Umwandlungsgesteine charakteristisch: ....

3 Punkte 

--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**d)** Nennen Sie die auf der Landkartenskizze mit Kleinbuchstaben gekennzeichneten Flüsse und den See!

a: ..... b: .....  
c: ..... d: .....

4 Punkte	
----------	--

**e)** Antworten Sie mit dem Eintragen des entsprechenden Buchstabens der Flüsse!

Der Fluss hat sein Quellgebiet in den Alpen: .....

Die Wasserergiebigkeit dieses Flusses beeinflusst den Wasserhaushalt des Balaton:

.....

2 Punkte	
----------	--

**f)** Die folgenden Behauptungen beziehen sich auf die mit Zahlen versehenen Städte der Landkarte. Schreiben Sie jeweils neben die Feststellungen die Zahl der passenden Stadt! *Sie können nicht jede Nummer zuordnen.*

..... 1. Nach der Wende wurde in dieser Stadt mit Hilfe von deutschen Kapitalgebern in die Kraftwagenproduktion investiert. Heute produziert man dort in diesen Betrieben Opel-Motoren.

..... 2. Hier gibt es die einzige Holz- und Forstwirtschaftsuniversität des Landes. Man nennt sie auch „Unsere Treue Stadt“.

..... 3. Das Wirtschafts-, Kultur- und Handelszentrum der Kleinen Tiefebene.

..... 4. Stadt im Komitat Veszprém: Ursprünglich war es eine Schulstadt. Heute sind die Produktionszweige der Fleischverarbeitung und die Textilindustrie vorrangig.

..... 5. Die kleine Grenzstadt im Komitat Vas ist reich an Kunstdenkmälern; sie verdient gut am Einkaufstourismus.

5 Punkte	
----------	--

**g)** Welche Heilbäder bezeichnen die Zahlen 6 und 12?

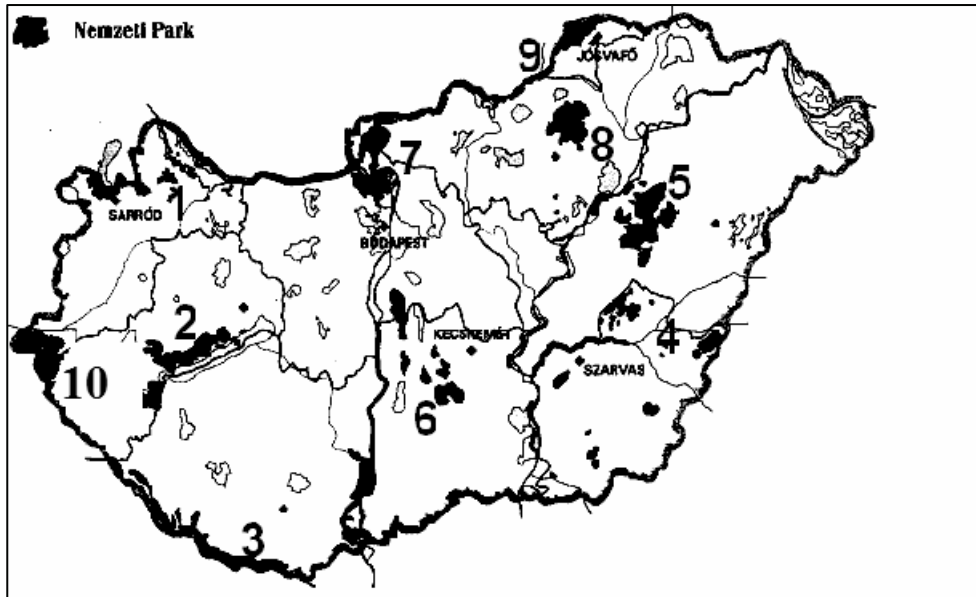
6.: ..... 12.: .....

2 Punkte	
----------	--

24 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

**18. Betrachten Sie die Landkartenskizze und lösen Sie die dazu gehörenden Aufgaben!**



A térkép  
forrása:  
www.kornye  
zetunk.hu

a) Nennen Sie die auf der Landkarte mit den folgenden Zahlen gekennzeichneten Nationalparks!

- 1. .... Nationalpark
- 3. .... Nationalpark
- 7. .... Nationalpark
- 9. .... Nationalpark

4 Punkte	
----------	--

b) Die unten stehenden Feststellungen beziehen sich auf die mit Zahlen gekennzeichneten Nationalparks in der Landkarte. Schreiben Sie die Zahl des entsprechenden Nationalparks vor den Buchstaben der Feststellung, die sich auf ihn bezieht!

- ..... A) Zu seinem Gebiet gehört ein vulkanischer Teil des Nördlichen Mittelgebirges.
- ..... B) Zu seinen geschützten Werten gehören die halb gebundenen Sandformen.
- ..... C) Auf seinem Gebiet sind vulkanische Zeugenberge mit Basaltkappen zu finden.
- ..... D) Die Karstformen unseres Gebirges mit der größten Durchschnittshöhe gehören zu den geschützten Werten des Nationalparks.
- ..... E) Seine typischen Siedlungsformen sind die „szeres“-Siedlungen.

5 Punkte	
----------	--

c) Die Landkarte zeigt auch einen anderen Typ von Gebieten, in denen die Natur geschützt wird. Diese größeren, meist zusammenhängenden Gebiete haben charakteristische natürliche und landschaftliche Gegebenheiten. Ihre primäre Aufgabe ist das Bewahren dieser Werte.

Wie werden diese Gebiete genannt? .....

1 Punkt	
---------	--

10 Punkte	
-----------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

## 19. Lesen Sie den Textausschnitt und antworten Sie auf die Fragen!

A háztartási vízfelhasználás világszerte igen változó, és sokat elmond az egészség és a kultúra különbségeiről. Például az Egyesült Királyságban lakó emberek csak körülbelül 70 százalékát fogyasztják el annak a vízmennyiségnek, mint amennyit a legvíztakarékosabb amerikai használ el. Az USA otthonaiban a lakáson belüli vízhasználat naponta becslés szerint átlag 262 liter fejenként. Azok a háztartások, amelyek víztakarékos berendezéseket (WC-t, zuhanyozót, vízcsapot, mosógépet és mosogatógépet) építettek be, és amelyek csökkentik a szivárgásokat, csak 160 literet használnak naponta és fejenként.

Wie viel Wasser im Haushalt verbraucht wird, ist weltweit sehr unterschiedlich und verrät viel über die Unterschiede bei Gesundheit und der Kultur aus. Zum Beispiel verbrauchen die Einwohner in Vereinigtes Königreich/Großbritannien nur 70 % der Wassermenge, die die Amerikaner verbrauchen, die mit dem Wasser am sparsamsten sind. In den USA ist der Wasserverbrauch innerhalb der Wohnungen pro Tag nach Schätzung im Durchschnitt 262 Liter pro Kopf. Die Haushalte, die wassersparende Einrichtungen (Toilette, Dusche, Wasserhahn, Waschmaschine, Spülmaschine) eingebaut haben, und die die Stellen vermindert haben, an denen Wasser verloren geht, verbrauchen nur 160 Liter pro Tag und pro Kopf.

Forrás: [www.sulinet.hu](http://www.sulinet.hu)

- a) Wie viel Wasser verbrauchen die Menschen, die im Vereinigten Königreich / Großbritannien leben pro Tag und pro Kopf?

Rechnen Sie hier!

Ergebnis: ..... Liter/Kopf

2 Punkte	
----------	--

- b) Erwähnen Sie ein Beispiel aus dem 20. Jahrhundert dafür, dass das Verschwenden von Wasser bei der künstlichen Bewässerung zu einer unwiderruflichen Naturkatastrophe führen kann!

.....

1 Punkt	
---------	--

- c) In Ungarn ist das Wasser der gegrabenen Brunnen häufig als Trinkwasser für Menschen ungeeignet. Nennen Sie die Art des unterirdischen Wassers, die aus solchen Brunnen entnommen werden kann!

.....

1 Punkt	
---------	--

- d) Unterstreichen Sie die zwei Faktoren, die vor allem für die in Aufgabe c) erwähnten Wasserverschmutzung verantwortlich sind!

Bodenerosion	Gebrauch von Kunstdüngern	Bergbau
mangelhaftes Kanalisationsnetz	veraltetes Trinkwassernetz	
Abpumpen von Schichtwasser		

2 Punkte	
----------	--



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

e) Erwähnen Sie zwei Beispiele dafür, warum vom hydrographischen Aspekt her Ungarns geographische Lage ungünstig ist!

- .....
- .....

2 Punkte	
----------	--

8 Punkte	
----------	--

## 20. Lesen Sie die Daten aufmerksam und lösen Sie die Aufgabe!

### Die Änderung des Kurses/Euro Forint zwischen dem 02.05. 2006 und 30.05.2006

Datum	02.05.	09.05	16.05.	23.05.	30.05.
Forint	264	258	267	264	261

a) Ein Tourist kaufte am 09.05. 1000 Euro und verkaufte sie am 16.05. Am 23. 05. kaufte er wieder 1000 Euro und verkaufte sie am 30.05.

1. Zu welchem Zeitpunkt hat er mehr für die Valuta bezahlt? .....
2. Welcher Zeitabschnitt war für ihn günstiger? Kreisen Sie die Antwort ein! *Bei mehr als einer Antwort können Sie keinen Punkt bekommen.*

Zwischen 02.05. und 09.05.

Zwischen 16.05 und 23.05.

in allen beiden

in keinem von beiden

2 Punkte	
----------	--

b) In der Tabelle ist der Kurs von verschiedenen Tagen angegeben. An welchem von diesen Tagen hat der Tourist die meisten Forint für 100 Euro beim Umtausch bekommen?

Datum: .....

1 Punkt	
---------	--

c) An welchem der angegebenen Tage war der Forint im Vergleich zum Euro am stärksten?

Datum: .....

1 Punkt	
---------	--

4 Punkte	
----------	--

<b>Mit dem Aufgabenblatt erreichbare Gesamtpunktzahl:</b>	<b>200 Punkte</b>	
---	-------------------	--

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

---



--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Feladat sorszáma Nummer der Aufgabe	maximális pontszám Maximale Punktzahl	elért pontszám Erreichte Punktzahl
1.	5	
2.	12	
3.	10	
4.	7	
5.	7	
6.	11	
7.	13	
8.	11	
9.	8	
10.	7	
11.	5	
12.	8	
13.	7	
14.	7	
15.	13	
16.	23	
17.	24	
18.	10	
19.	8	
20.	4	
<b>ÖSSZESEN Ingesamt</b>	<b>200</b>	
<b>A vizsgarész pontszáma Punktzahl des Prüfungsteils</b>	<b>100</b>	

Korrektor /javító tanár

Datum/Dátum: .....

	pontszáma Punktzahl	programba beírt pontszám Ins Programm geschriebene Punktzahl
Földrajzi ismeretek és képességek — feladatsor <b>Írásbeli vizsgarész</b> Geographische Kenntnisse, Fähigkeiten —Aufgabenreihe <b>Schriftlicher Prüfungsteil</b>		

javító tanár / Korrektor

jegyző / Schriftführer

Datum/Datum: .....

Datum/Datum: .....